



## Wie geht es weiter bei einem positiven Corona-Selbsttest in der Schule?

### 1. Maßnahmen in der Schule

- Zunächst informiert die Lehrkraft das Sekretariat, welches sich umgehend mit den Eltern in Verbindung setzt.
- Der Nachhauseweg kann selbstständig oder durch Abholung von Eltern oder beauftragten Personen erfolgen. Die Nutzung des Öffentlichen-Personen-Nahverkehrs ist unbedingt zu vermeiden.
- Bei Abholung begibt sich die betroffene Schülerin / der betroffene Schüler zum grünen Klassenzimmer und wird dort bis zur Abholung betreut.
- Die Fälle positiver Selbsttests werden mit Name, Tag und Lerngruppe dokumentiert.

### 2. PCR-Test

- Ein positives Selbsttestergebnis ist durch einen PCR-Test zu bestätigen. Hierfür nehmen Eltern Kontakt mit einer Ärztin/einem Arzt auf.
- Eine erneute Teilnahme am Unterricht ist erst mit einem negativen PCR-Test wieder möglich. Bis zum PCR-Testtermin sollte sich die Schülerin/der Schüler in häusliche Quarantäne begeben.
- Bei einem positiven PCR-Test erfolgen die weiteren Schritte nach den infektionsrechtlichen Bestimmungen in Abstimmung mit dem zuständigen Gesundheitsamt.

Ein Corona-Verdachtsfall auf der Grundlage eines Selbsttests an der Schule bedeutet in der Regel nicht, dass eine Klasse in Quarantäne geschickt wird oder der gesamte Schulbetrieb eingestellt wird. Die Schülerinnen und Schüler mit negativem Testergebnis können weiterhin die Schule besuchen.

Grundsätzlich gehen wir sehr sensibel mit der Testpflicht um und bitten um entsprechende Unterstützung aller Beteiligten.